



Frühjahrsputz in Südlohn-Oeding



Wandertipp Oeding – Woold – Oeding



Karneval Fotostrecke vom Umzug



Schwesternhaus vor 50 Jahren







spk-westmuensterland.de

Miteinander ist einfach.

Wenn die Sparkassenteams in Südlohn und Oeding in allen Finanzfragen für Sie da sind.



Wenn's um Geld geht – Sparkasse Westmünsterland



Vorwort Inhalt

Liebe Südlohner und Oedinger!

Der SOMIT e.V. hat in Zusammenarbeit mit dem Gewerbeverein Oeding und der Südlohner Werbegemeinschaft dieses neue Magazin entwickelt, das nun mit der ersten Ausgabe vor Ihnen liegt. In diesem Jahr sollen 8 Ausgaben erscheinen, die über interessante Themen aus dem Vereinsleben berichten sowie kulturelle, geschichtliche und gesellschaftlich relevante Themen in Südlohn und Oeding beleuchten.

Das Magazin soll nicht in Wettbewerb zur Tageszeitung stehen, sondern Vereinen, Verbänden und Privatpersonen Gelegenheit geben, die vielen – teils unbekannten – Facetten, die unsere Doppelgemeinde bietet, zu kommunizieren. Dafür sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Bitte unterstützen Sie uns mit Fotos und Berichten! Ihre Texte und hochauflösenden Bilddaten können Sie uns bequem zumailen: schlingemagazin@oing.de. Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe ist der 12. April 2017.

Nutzen Sie die Mail-Adresse bitte auch für Anregungen, Kritik und Verbesserungsvorschläge. Sie erreichen uns natürlich auch unter den bekannten Telefonnummern für ein persönliches Gespräch.

Wir wünschen Ihnen eine informative Lektüre!

Es grüßen Sie herzlich

SOMIT e.V. Gewerbeverein Oeding Südlohner Werbegemeinschaft

Heimatwerk, neuer Internetbeitrag des Heimatvereins	4
Lesen und Bewegen verknüpfen, Bürgerstiftung will Anreize schaffen	6
Rot-Weiß Trimbach unterstützt die Bürgerstiftung	7
Frühjahrsputz in der Doppelgemeinde	8
Berufserkundungstag 2017	10
Was ist Feuerwehr? Die Kolpingfamilie stellt vor	11
Josefsmarkt in Südlohn	12
Termine und Veranstaltungen März/April	15
Fotostrecke Karneval 2017	19
Wandertipp	24
Schwesternhaus Oeding und seine Geschichte	26
50 Jahre Ferienwerk	28
Impressum	31



v.l.: Heinz-Josef Nienhaus, Gewerbeverein Oeding;, Philipp Ellers, SOMIT und Christoph Hollad, Südlohner Werbehemeinschaft



HEIMATWERK

des Heimatvereins Südlohn berichtet über Handel, Handwerk, Industrie und Dienstleistungsbetriebe.

Der Internetauftritt der Heimatvereine in Südlohn und Oeding erfreut sich großer Beliebtheit. Die Inhalte unter heimatverein-suedlohn.de und heimatverein-oeding.de sind enorm vielseitig, sie spiegeln die Geschichte und Vielfalt der beiden Ortsteile wider. Seit einigen Monaten gibt es eine neue Internetaktivität unter den Namen "HEIMATWERK".

Das Wort "HEIMAT" ist selbsterklärend, die Ergänzung "WERK" beinhaltet allumfassend die Beschreibung der Betriebe aus Handwerk, Handel, Industrie und Dienstleistungen. Diese Unternehmen nicht nur mit Daten zu erfassen, sondern auch die Geschichte darzustellen ist Ziel der Arbeit für diese Rubrik. Bis heute wurden 55 Betriebe erfasst und beschrieben, weitere Unternehmen sind in Vorbereitung. Ziel ist es, möglichst alle Betriebe und Institutionen in Südlohn und



Oeding zu erfassen, um so zu einer umfassenden Übersicht des Gewerbelebens zu kommen.

Initiator dieser Internetpräsenz ist Ernst Bennemann, der 1. Vorsitzende des Hei-

matvereins Südlohn. Er berichtet, dass fast alle Unternehmen an einer Veröffentlichung interessiert sind. Das ist auch nicht verwunderlich, ist doch die Veröffentlichung und Darstellung nicht nur eine Übersicht des Gewerbelebens, sondern gleichzeitig auch eine gute Möglichkeit, das eigene Unternehmen zu präsentieren. Hier allerdings ist eine "Bremse" eingebaut. Bei den Texten handelt es sich nicht um "Werbetexte", sondern um sachlich fundierte Darstellungen des jeweiligen Betriebes. Damit die fachliche Qualifikation



Der aktuelle Vorstand des Heimatvereins (von links): Edmund Stegemann, Hermann Gehling, Bernhard Volmer, Dieter Thomes, Berthold Thomes, Beate Bomkamp, Maria Gröting, Norbert Dönnebrink, Fidelis Dönnebrink, Doris Bennemann, Ernst Bennemann



Die Startseite im Internet von www.heimatwerk-suedlohn.de

gewährleistet ist, werden die Text- und Bildinhalte mit den Verantwortlichen der Unternehmen abgestimmt. Auf der einen Seite ist das (manchmal) mühevoll und zeitaufwändig, da die Unternehmer das Tagesgeschäft zu bewältigen haben. Auf der anderen Seite: die Texte sind fachlich autorisiert und damit auch qualifiziert.

Alle Firmen und Institutionen werden nach Alphabet aufgeführt. Diese wiederum werden in einem Untermenü aufgeteilt nach

- Groß & Einzelhandel
- · Handwerk, Gewerbe, Industrie
- · Bauen & Wohnen
- Kirche & Soziales
- Gesundheit & Pflege
- Dienstleistungen (Banken, Sparkassen, Versicherungen usw.)
- · Cafés, Gaststätten, Hotelgewerbe
- Landwirtschaft

Die im Internet veröffentlichten Firmen werden auch im Facebook - Account des Heimatvereins beschrieben (www.facebook.com/heimatvereine). Ernst Bennemann nennt als Beispiel den geposteten Artikel von 2Rad Service Sicking, der 11 Mal geteilt wurde und 1.964 Personen erreicht hat. Wellensteyn-Store wurde 2 Mal geteilt und erreichte 1.661 Personen. Die Facebook-Veröffentlichung von Burghotel Pass erreichte ebenfalls weit über 1.000 Personen. Diese Beispiele lassen erkennen, welche Bedeutung (und Macht) die sozialen Medien inzwischen erlangt haben.

Die Erstellung des Internetauftritts "Heimatwerk" ist zeit- und kostenintensiv. Finanziert wird das Projekt über Spenden, die der gemeinnützige Verein entgegennimmt. Sollten Überschüsse erzielt werden, wird damit die Einrichtung der neuen Räumlichkeiten im Pfarrheim St. Vitus finanziert.

www.heimatwerk-suedlohn.de www.heimatverein-suedlohn.de www.heimatverein-oeding.de







Lesen und Bewegung verknüpfen

Bürgerstiftung will Anreize schaffen

OEDING/SÜDLOHN. Sportplatz oder Bücherei, Bolzplatz oder Leseecke? Wie gut beides zusammengeht, zeigt die Initiative Lesen in Bewegung der Stiftung Lesen. Sie setzt sich dafür ein, die positiven Effekte aus der Verknüpfung von Lesen und Bewegung zu nutzen und unterstützt Lehrkräfte, Pädagogen Sporttrainer, Bibliothekare und andere Multiplikatoren aus dem Bildungssektor bei der Umsetzung von Leseförderung mit Bewegungsansätzen.

Maria Pass und Herbert Lenger von der Bürgerstiftung Südlohn-Oeding haben den Rektorinnen der örtlichen Grundschulen, Friederike Voß von der St.-Vitus-Schule und Hildegard Köppen von der von-Galen-Schule, jeweils zwei Lese- und Bewegungssets mit ausgewählten Medien und Spielgeräten für ihre tägliche Arbeit im Werte von insgesamt 1000 Euro zur Verfügung gestellt. Diese sollen Lese- und Bewegungsspaß für die ganze Gruppe bieten, hofft die Bürgerstiftung.



Mit den Büchern und Spielgeräten in den Sets, die sich zu vielfälti-

gen Übungen kombinieren lassen, können Kinder im Grundschulalter entdecken, dass Lesen und Bewegung enorm Spaß machen können.

Auch für Ausflüge

Die Sets können in den unterschiedlichsten Situationen genutzt und auch auf Ausflüge mitgenommen werden, wie die Schulleiterinnen erfuhren. Mit Hilfe der Sets können alle Kinder von Anfang an in ihrer Sprachbildung unterstützt werden. Als ganzheitlicher Ansatz fördert die Verbindung von Lesen und Bewegung vor allem Kinder, die einen besonderen Unterstützungsbedarf haben. Die Sets eignen sich daher für den inklusiven Unterricht sowie zur Sprachförderung von geflüchteten Kindern.

www.stiften.jetzt



Maria Pass (l.) und Herbert Lenger (r.) von der Bürgerstiftung Südlohn-Oeding überreichten die Sets an Friederike Voß (3.v.l.) von der St.-Vitus-Schule und Hildegard Köppen (2.v.l.) von der von-Galen-Schule.

Foto: Münsterland Zeitung



Vielen Dank!

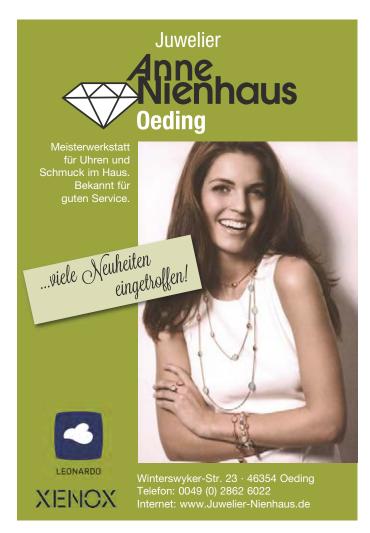
Rot-Weiß Trimbach unterstützt Bürgerstiftung

In seinem mittlerweile über 40-jährigen Vereinsleben ist es für den Freizeitsportverein Rot-Weiß Trimbach schon seit Jahren zur Tradition geworden, auf der Jahreshauptversammlung unter den Mitgliedern für einen guten Zweck in der Gemeinde zu sammeln und einer örtlichen Einrichtung zu spenden. Der Präsident Bernd Nienhaus und der 2. Vorsitzende Franz-Josef Föcking überreichten nunmehr 400 Euro an die Bürgerstiftung Südlohn-Oeding.

Der Geschäftsführer Herbert Lenger nahm diese Spende dankend entgegen und wies hierbei auch darauf hin, dass die Stiftungen auf Grund der seit Jahren gegebenen Niedrigzinsphase immer mehr auf solche Initiativen von Vereinen, Firmen und Bürgern angewiesen sind, da Stiftungen – neben diesen Spenden – ausschließlich die Zinserträge aus dem Stiftungskapital ausschütten dürfen.



Der 2. Vorsitzende Franz-Josef Föcking, der Geschäftsführer der Bürgerstiftung Herbert Lenger und der Präsident Bernd Nienhaus bei der Übergabe der Spende (v.l.n.r.).





Tel. 02862/7116 · Fax 02862/8465

e-Mail: info@sparwel.de · www.sparwel.de



Frühjahrsputz in der Doppelgemeinde

Aktion "Saubere Landschaft"
Jugendwerk und Bürgerstiftung laden zum Umwelttag ein.

Am Samstag, dem 1. April 2017, organisieren das Jugendwerk und die Bürgerstiftung, wie in den Vorjahren einen Aktionstag, um den Abfall einzusammeln, den andere dort hinterlassen haben, wo er nicht hingehört: in der Landschaft.

Ob Verpackungsmüll, Plastiktüten, Abfall aus den großen Imbissketten, Getränkedosen, Alkoholflaschen, Coffee-to-go-Becher, Zigarettenschachteln, sogar Autoreifen und kompletter Hausmüll. Das Aufkommen ist alljährlich – leider – beträchtlich.

Die Organisatoren setzen deshalb auf die freiwillige Mithilfe vieler engagierter Bürger/innen, und

laden alle Erwachsenen, Jugendlichen, Schüler/innen und Vereine, die Zeit und Lust haben ein, tatkräftig beim Frühjahrsputz mitzumachen.

Winfried Laurich findet es schön, wenn sich Kinder und Jugendliche am Aktionstag beteiligen. Denn das habe auch eine vorbeugende Wirkung: "Die Kinder sind dadurch viel sensibler für das Thema und denken in ihrem Alltag eher darüber nach, bevor sie etwas wegwerfen."





HOCHWERTIGE, WASSERDICHTE UND ATMUNGSAKTIVE SCHUTZHÜLLEN FÜR IHRE GARTENMÖBEL, GRILLS, MASCHINEN ETC.

WWW.WETTERTUETE.DE

MADE IN SÜDLOHN



Treffpunkt Jugendhaus Oase in Südlohn



Müll sammeln in Feld und Flur



Viele helfende Hände bringen ein schnelles Ende

Ablauf des Aktionstages

Start ist am Samstag, 1. April, um 10 Uhr. Treffpunkte sind die Jugendhäuser "Tipi" in Oeding und "Oase" in Südlohn.

Von dort geht es in Gruppen mit Müllsäcken, Arbeitshandschuhen und Warnweste zum Arbeitseinsatz.

Die gefüllten Müllsäcke können an den Straßenrändern abgestellt werden und werden noch am selben Tag von Mitarbeitern des Bauhofes eingesammelt. Gegen 13 Uhr versammeln sich alle Helfer und Helferinnen zentral zwischen den beiden Ortsteilen an der Reithalle. Dort erwarten sie als Stärkung und Dankeschön Bratwurst, Pizza und Getränke.

Anmeldungen für Gruppen und Vereine nimmt Winfried Laurich unter Tel. 58240 oder per E-mail an winfried.laurich@suedlohn.de entgegen.



Bei uns sitzt jeder Handgriff passgenau: Wir bieten Ihnen seit über 90 Jahren meisterliche Qualität. Bei Dachsanierungen, Neubauten oder Reparaturen. Überzeugen Sie sich selbst: www.wehr-bedachungen.de

Wehr Bedachungen GmbH & Co. KG Bahnhofstraße 28 / 46354 Südlohn Telefon: 0 28 62 - 73 62 Mail: info@wehr-bedachungen.de





Berufserkundungstag

Eine gute Einrichtung geht – vorerst – zu Ende!

Am 01. Februar 2017 fand der letzte Berufserkundungstag der KAB Südlohn und Oeding statt.

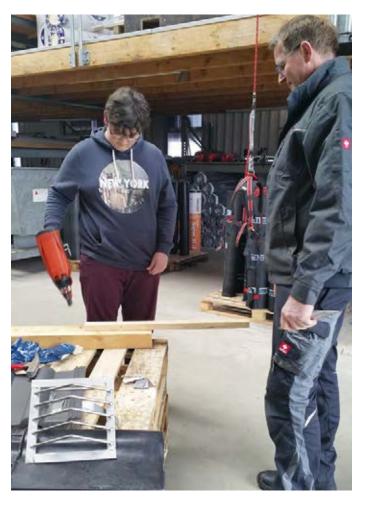
Die Schüler der 8. Klasse der Roncalli-Schule hatten hier in den letzten Jahren die Möglichkeit, eine ganze Reihe von Unternehmen zu besichtigen und in die vielfältigen Ausbildungsberufe "hineinzuschnuppern". Die Organisation mit Kontaktaufnahme zu den einzelnen Betrieben und der Transfer der Schüler wurde in den vergangenen Jahren von vielen ehrenamtlichen Helfern der KAB übernommen.

Mit der Schließung der Roncalli-Schule endet diese qute Tradition vorerst.











Die Kolpingfamilie stellt vor:

"Was ist Feuerwehr?" und "Häuslicher Brandschutz"

Am Dienstag, dem 14. Februar 2017 veranstaltete die Kolpingfamilie Südlohn die Informationsveranstaltung zu den Themen "Was ist Feuerwehr?" und "Häuslicher Brandschutz". Durch den Informationsabend führte der Ehren-Gemeindebrandinspektor Leo Schrote. In professioneller Weise erläuterte er den zahlreichen Teilnehmern die Arbeit, die Strukturen und Vorgehensweise der Feuerwehr.

Bei dem Thema "Häuslicher Brandschutz" wurde unter anderem auf die neuen Gesetzeslagen hingewiesen. Darüber hinaus gab Leo Schrote umfangreiche Tipps zum Vermeiden/Verhüten von Bränden und zur sachgerechten Vorgehensweise, wenn doch mal ein Feuer im Haushalt ausbrechen sollte.

Nach dem theoretischen Teil ist für das laufende Jahr auch ein Besuch des Feuerwehrgerätehauses



Der Ehren-Gemeindebrandinspektor Leo Schrote führte durch den Abend

geplant. Zu dieser Veranstaltung sind alle Südlohner und Oedinger herzlich eingeladen. Der Besuch wird voraussichtlich im Herbst stattfinden. Der genaue Termin wird noch rechtzeitig bekanntgegeben.





Südlohn lädt ein:

Traditioneller Josefsmarkt am 19. März Krammarkt, Flohmarkt und Verkaufsoffener Sonntag!

In diesem Jahr fällt der Josefstag exakt auf den traditionellen Josefsmarkt der Gemeinde Südlohn.

Am Sonntag, 19. März, findet im Ortskern von Südlohn der seit Jahren bekannte und beliebte Krammarkt statt. Große und kleine Trödler bieten auf einem ebenfalls stattfindenden Flohmarkt ihre Waren an – perfekte Gelegenheit, das ein oder andere "Schnäppchen" zu schlagen. Wer gerne auf dem Josefsmarkt seine Waren anbieten möchte, egal ob Groß oder Klein: Gewerbliche oder private Händler können sich gerne bei Matthias Lüke von der Gemeindeverwaltung unter der Nummer 02862-58232 melden.

Private Flohmarkt-Teilnehmer können sich auch am Tag des Josefsmarktes um 10 Uhr am Haus Wilmers melden – hier findet die Platzverteilung statt.

Beste Unterhaltung für die ganze Familie verspricht der Josefsmarkt. Mit Kinderkarussell, Hüpfburg und Trampolin wird auch dem jüngeren Publikum ein attraktives Programm geboten.

Natürlich präsentiert sich auch der Touristik- und Marketingverein SOMIT wieder mit einem Stand auf dem Markt. Pünktlich zum Frühlingsanfang, quasi mit Beginn der Freiluftsaison, geben die







Touristiker Tipps für besonders gelungene Ausflüge in und rund um Südlohn.

Der Förderverein der St. Vitus-Grundschule bietet im Haus Wilmers wieder eine Cafeteria mit leckeren hausgebackenen Kuchen und Torten an. Neben dem Haus Wilmers betreibt der Förderverein der St. Vitus-Grundschule wieder seine Fahrrad-Börse.

Auch die Einzelhändler nutzen die Gelegenheit und öffnen von 13 bis 18 Uhr ihre Türen und bieten die neuesten Trends für den diesjährigen Sommer an.

Genügend Parkmöglichkeiten sind vorhanden: Auf Anliegerstraßen darf einseitig geparkt werden. Größere Parkflächen sind am Kirmesplatz zu finden.

Achtung: Am Josefsmarkttag werden von den Linienbussen die Haltestellen "Mühlenkamp", "Bahnhofstraße" und "Am Vereinshaus" nicht angefahren! Eine Ersatzhaltestelle wird im Verlauf der L 572 eingerichtet.

Fotos: SOMIT e.V.











Unsere Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: von 7.⁰⁰ - 19.³⁰ Uhr Sa.: von 8.⁰⁰ - 13.⁰⁰ Uhr



und ständig erreichbar

unter



6500

Dr. Heinrich Bäßmann Mühlenstr. 2 - 46354 Südlohn Tel: 02862 - 6500 - Fax: 5110 SÜDLOHN - OEDING www.grenzapotheke.de

...für Ihre Gesundheit!



WALBREE 31 - 46354 SÜDLOHN TELEFON: 0 28 62 / 79 94 TELEFAX: 0 28 62 / 88 24 MOBIL: 01 71 / 2 14 60 13

E-MAIL: mail@putz-emmerich.de INTERNET: www.putz-emmerich.de

Allianz 🕕

Manfred Bockenfeld

Allianz Generalvertretung

Winterswyker Straße 40 46354 Südlohn Telefon 0 28 62.58 00 48 http://vertretung.allianz.de/ MANFRED.BOCKENFELD

Vermittlung von:

Versicherungen an die Versicherungsunternehmen der Allianz Investmentvermögen und Vermögensverwaltungsprodukten der Allianz Global Investors







- Heizung und Sanitärarbeiten
- Klima und Lüftungsarbeiten
- Klempnerei
- Springbrunnentechnik
- Kanalüberwachung
- DVS geprüfte Schweißer für Hochdruck, Dampfund Gasanlagen
- staubfreie Badsanierung, alles aus einer Hand

Woorteweg 15 · 46354 Südlohn-Oeding Telefon 0 28 62 - 50 77 · Fax 0 28 62 - 60 29 www.luedigergmbh.de · info@luedigergmbh.de

Termine & Veranstaltungen

vom 14. März bis zum 30. April 2017

Samstag, 18. März 2017

von 9.00 bis 11.30 Uhr

Mini-Maxi-Mama-Börse Frühjahr/Sommer

in der Roncalli-Hauptschule in Südlohn Kinderkleidung (Gr. 50-188), Umstandsmoden, Sportartikel, Spielzeug uvm.

Infos: www.mmm-boerse.de

Samstag, 18. März 2017

ab 20.00 Uhr

Große Schlagerparty rund um das "Olle Hues" in Oeding

Dabei sind DJ Andrew und Schlagersänger Josef Hassing sowie Eiscafé San Remo. Anlässlich der Party findet eine große Tombola statt, deren Erlös an die Kinderkrebshilfe Weseke "Horizont" geht. Der Eintritt ist frei (Jugendschutz wird beachtet!)

Sonntag 19. März 2017 von 11.00 bis 18.00 Uhr Josefsmarkt

Krammarkt sowie Kinder- und Familientrödelmarkt auf dem Kirchplatz und Grüwwel und Verkaufsoffener Sonntag (ab 13.00 Uhr). Auch die Cafeteria im Haus Wilmers des Fördervereins der St. Vitus Grundschule ist wieder geplant.

Infos: Seite 12 und www.suedlohn.de

Sonntag, 26. März 2017 Start der Sommerzeit

In der Nacht von Samstag
25. März auf Sonntag 26. März
2017 wird um 2:00 Uhr die Zeit
wieder um 1 Stunde vorgestellt.
Das bedeutet: 1 Stunde weniger
schlafen!



Sonntag, 26. März 2017

um 15.00 Uhr

Auf Besuch bei Schalke, Heinz Rühmann, Willy Brandt & Co. -

Erlebnisse eines Autogrammjägers

Eine Veranstaltung des Heimatvereins im Gasthaus Nagel. Gast ist Dr. Peter Krevert, der in Jahrzehnten die bundesweit größte Autogrammsammlung zusammen getragen hat. Der Referent berichtet unterhaltsam und amüsant über seine Erlebnisse mit legendären Showstars, Fußballhelden und Spitzenpolitikern. Wir beginnen mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken, der Vortrag schließt sich an. Ende gegen 17.30 Uhr. Anmeldungen bis zum 21. März 2017 bei Bernhard Volmer, Telefon 02862 - 7751.







INHABER DANIEL BOOMS Fürst-zu-Salm-Horstmar-Str 6 46354 Oeding

TELEFON 0 28 62 / 9 60 74 TELEFAX 0 28 62 / 9 60 75

info@elektro-kappelhoff.com elektro-kappelhoff.com

















Samstag, 1. April und Sonntag, 2 April 2017, ganztägig

Voltigierturnier

In der Reithalle des Reit- und Fahrvereins Südlohn Oeding führen die Kleinsten, aber auch die Größten, aus dem gesamten Kreis Borken Kunststücke auf dem Pferderücken vor. Zu passender Musik findet am Nachmittag die Kür statt. Gerne lädt der Verein zu Kaffee und Kuchen ein.

Infos: www.rv-suedlohn-oeding.de

Freitag, 7. April 2017

von 14.00 – 18.00 Uhr

Staudenbörse der KAB St. Josef Südlohn

Auch in diesem Jahr veranstaltet die KAB ihre Staudenbörse auf dem Hof Röttger, Mühlenkamp 22 in Südlohn. Das "Tennencafé" erwartet die Besucher mit Kaffee und Kuchen. Der Eintritt ist frei und der Erlös für karitative Zwecke bestimmt. Infos: Konrad Tegeler 02862 7327, Agatha Röttger 02862 7611

Samstag, 8. April 2017

ab 20.00 Uhr

"4 Sale" – live im "Olle Hues"

Heute gastiert die Band "4 Sale" im "Olle Hues" in Oeding. In der Besetzung Dirk Schlattmann, Friedhelm Hellerhoff sowie den "Ur-Oedingern" Johannes Schoofs und Herbert Niestegge präsentiert "4 Sale" auch Stücke aus seiner neuen CD "17". Einlass ist ab 20 Uhr. Auch hier gilt: Eintritt frei – Jugendschutz wird beachtet.



Die Band "4 Sale"

Foto: 4 Sale



Sonntag, 30. April 2017

von 13.00 – 18.00 Uhr Mai-Meile in Oeding

Tolle Aktionen für die ganze Familie: An diesem Tag haben nicht nur die Geschäfte geöffnet, auch auf und rund um den Kirmesplatz, auf dem Rathausvorplatz und am Woorteweg ist wieder ein attraktives Programm geplant.

Infos: www.suedlohn.de; www.gewerbevereinoeding.de



Store Südlohn-Oeding

Professionelle Outdoorbekleidung für Damen, Herren und Kinder.

Inh. Christian Horstick

Winterswyker Str. 68 46354 Südlohn-Oedina

www.wellenstevn-store-suedlohn.de

Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 10.00 - 18.00 Uhr 10.00 - 16.00 Uhr

Telefon: +49 (0) 2862 - 58 82 38 Telefax: +49 (0) 2862 - 416 54 67



www.maennermoden-grenzenlos.de









Kirchplatz 8 · 46354 Südlohn







Fotostrecke zum Karneval

Umzug am Samstag in Südlohn

Fotos: Anja Steinberg, Georg Tecker, Bernd Oing















Wandertipp

Wandern liegt im Trend – Wandern ist gesund.

Warum nicht also mal morgens einfach den Rucksack packen, die Schuhe schnüren, – fast von zuhause – loslaufen und den Tag in der Natur verbringen? In loser Folge stellen wir hier im "Schlingemagazin" einige Routen in der näheren Umgebung vor.

Oeding – Woold – Burlo – Oeding (17km) Die Tour sieht auf der Karte von der Streckenführt

Die Tour sieht auf der Karte von der Streckenführung her nicht sonderlich spannend aus – hält aber sehr schöne Abschnitte bereit.



Karte: OpenStreetMap

Wir starten am TOP beim Burghotel Pass und laufen die Mühlenstraße an der Mühle Radefeld vorbei Richtung Ortszentrum. Am REWE-Markt biegen wir links in die Pfarrer-Becker-Straße ein. Hinter der Jakobi-Halle folgen wir rechts dem Fuß-/Radweg hinter der Wohnbebauung entlang. Dem

Weg am Friedhof vorbei folgen. Die Schlingebücke überqueren – dahinter rechts halten. An der Gabelung rechts abbiegen und vor Knotenpunkt "40" links in die Sackgasse abbiegen. Ab hier: dem blauen Schild "Kommiesenpatt" folgen. An der Informationstafel "Kommiesenpatt"/direkt hinter dem Grenzstein von 1766 wechseln wir nach rechts auf die niederländische Seite und von Asphalt nach links auf den Sandweg.



Wir folgen dem Weg vorbei an den "Italiaansen Meren" (hier wurde früher Lehm für das Brennen von Ziegeln abgebaut – das grüne Schimmern der Wasseroberfläche erinnerte einen vorbeikommenden Biologen an die Oberitalienischen Seen). Dem Wegverlauf weiter folgen und an der Gabelung der Beschilderung "Kommiesenpatt" folgen. Am Gatter der Kreuzung mit der ehemaligen Bahnstrecke der Borkener/Winterswijker Eisenbahnlinie NICHT der Beschilderung folgen, sondern durch das Gatter die Bahnlinie überqueren und auf der anderen Seite dem Bachverlauf folgen.



Wir folgen dem Verlauf des Weges und laufen nach dem Wechsel von Sand auf Klinker immer weiter geradeaus. An der linken Seite liegt das Naturschutzgebiet "Wooldse Veen", das einen Abstecher lohnt (+1,5km). Hier wurde ein jahrtausendealtes Moor vom Kreis Borken und Natuurmonumenten renaturiert und erholt sich langsam wieder. Auf einem Bohlenweg und einer Aussichtsplattform lässt sich das Moor gut erkunden. Bitte auf dem Weg bleiben und Achtung: Hunde sind hier nicht erlaubt.



Anschließend laufen wir weiter auf dem Klinkerweg. An der beschilderten Kreuzung können wir entscheiden, ob wir links abbiegen Richtung "Grüne Grenze" oder (der Autor hatte Durst) noch einen kleinen Abstecher geradeaus machen zur "Harmienehoeve". Im Haupthaus wurde der Kuhstall zu einer urigen Gaststätte umgebaut - bei gutem Wetter sitzt man auch sehr schön im Biergarten im Hof. Außerdem ist ein Laden angeschlossen, in dem der eigene Bauernkäse in zahlreichen Sorten und viele regionale Produkte angeboten werden.

Nach dem Besuch laufen wir wieder zurück zur Kreuzung und biegen Richtung "Grüne Grenze" rechts ab. Diesem Weg an der Absperrung/Schutzhütte geradeaus folgen.

An der kommenden Kreuzung links abbiegen und ab hier bis zurück nach Oeding immer der Beschilderung mit dem weißen "X" folgen. Diese "X" (entweder als Aufkleber mit schwarzen Untergrund an Schilderpfosten oder mit Farbe an Bäume gepinselt)





kennzeichnen den Wanderweg "X8" des Westfälischen Heimatbundes, der auf 132 km von Bislich (Rhein) bis nach Bad Bentheim führt.

An der linken Seite liegt das Naturschutzgebiet "Burlo-Vardingholter Venn", ein 75 ha großes Naturschutzgebiet mit Beobachtungsstand.



Wir folgen immer weiter den weißen "X" und kommen noch an Schutzhütten vom Burloer Heimatverein und der Biologischen Station vorbei, an denen wir noch kurz Rast einlegen können.



Hinter der Schutzhütte der Biostation biegt der Weg scharf links ab. Den weißen "X" weiter folgen bis nach Oeding. Hier erreichen wir den Ausgangspunkt der Tour am TOP an der Burg Oeding. In Oeding können wir den Tag z.B. direkt beim Burghotel Pass, an der Kirche in Sickings Wirtshaus oder in einer der zahlreichen anderen Gaststätten lecker ausklingen lassen.



"Ziel in Sicht!"

Text und Fotos: Bernd Oing; SOMIT e.V.

Daten:

Länge: 17,7 km (ohne Abstecher Harmienehoeve: 17 km; Abstecher Wooldse Veen: +1,5 km) Schwierigkeitsgrad: leicht (keine Steigungen) Schuhempfehlung: an einigen wenigen Abschnitten leicht morastig – daher festes Schuhwerk empfohlen

Einkehrmöglichkeiten:

Oeding: direkt an der Strecke: Burghotel Pass; im Ort: Sickings Wirtshaus, Steakhaus El Paso, Oedinger Hof, Dorfkrug; Woold NL: Harmienehoeve GPX-Daten der Strecke können beim SOMIT (touristinfo@suedlohn.de) angefordert werden.



Das Schwesternhaus steht leer

1. März 1967: Letzte Schwester verlässt das Schwesternhaus Bericht aus den WN vom 01. März 1967

Bewohnerinnen kehrten ins Mutterhaus zurück.

Seit gestern steht das geräumige Schwesternhaus an der Winterswyker Straße verwaist da: Mit Wirkung vom 1. März 1967 wurden die Schwestern vom Franziskaner-Orden nach über 50jähriger segensreicher Tätigkeit aus dem Grenzdorf ins Mutterhaus nach Münster zurückgerufen. Der Grund hierfür ist der akute Schwesternmangel.

Nur eine Schwester wurde auf Bitten der Grenzgemeinde zur ambulanten Behandlung ins Südlohner Krankenhaus übernommen.

Über fünf Jahrzehnte brachten die Schwestern den Kranken in der Grenzgemeinde erste Hilfe und waren ihnen sorgende Samariterinnen. Täglich waren die Krankenschwestern unterwegs. Das insbesondere bis kurz nach dem Kriege, so lange in Oeding noch kein praktischer Arzt ansässig war und die ärztliche Hilfe noch von Südlohn oder Weseke kommen musste. Die ganze Gemeinde fühlte sich dem Schwesternhaus stets sehr verbunden.

Die Schwestern leisteten auch im Paramentenverein wertvolle Dienste. Früher hielten sie sogar regelmäßig Handarbeitskurse ab. Bis heute fanden noch regelmäßig Zusammenkünfte der KAB-F und Chorproben im Schwesternhaus statt. Beim letzten Altentag hatten noch alle einen Appell an die Genossenschaft der Krankenschwestern des hl. Franziskus in Münster gerichtet und darum gebeten, wenigstens zwei Schwestern im Grenzdorf zu belassen. Diesem Wunsche konnte jedoch nicht entsprochen werden. Allerdings fand der letzte Vorschlag Gehör, so dass der Gemeinde eine Schwester zur ambulanten Behandlung zur Verfügung bleibt, die im Krankenhaus zu Südlohn untergebracht ist.



Das Schwesternhaus in früheren Zeiten



Malerfachbetrieb VIGGER & SOH

Tel. 0 28 62 / 71 33 www.maler-wigger.de Südwall 10 46354 Südlohn Fax 0 28 62 / 83 13 info@maler-wigger.de

- Maler- und Anstricharbeiten
 kreative Maltechniken
- Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung
- Reparaturverglasungen
- Spachtelarbeiten
- Teppichböden und Laminat
- PVC und Designbeläge



Das Schwesternhaus kurz vor der Fertigstellung nach dem Umbau im Februar 2017.

Mit Bedauern sieht nun die Gemeinde die drei Schwestern scheiden. Am Sonntag sprach Pfarrer Große-Kleimann in allen Predigten ihnen den aufrichtigsten Dank der Grenzgemeinde aus. Sie waren in den Jahren ihrer Anwesenheit allen Kranken wertvolle und unersetzliche Helfer, denen der Dank der ganzen Gemeinde sicher sei. Was nun mit dem großen, über 50 Jahre alten Gebäude geschehen soll, steht noch nicht fest. Es ist Eigentum der kath. Kirchengemeinde.

WN 01. März 1967



Das Schwesternhaus ist 1925 gebaut und als ambulante Krankenstation eingerichtet worden. Nach 1967 wurden einige Wohnungen eingerichtet. Auch die Bücherei war seither dort untergebracht. Seit 2005 beherbergte das Schwesternhaus die Musikschule, den Heimatverein und den SOMIT e.V.

Im Jahr 2016 hat der Oedinger Unternehmer Peter Emming das zwischenzeitlich im Besitz der Gemeinde befindliche Schwesternhaus gekauft. Es wird momentan als Verwaltungsgebäude für die "Laktopol Holding", die zur Zeit ihren Sitz noch in Burlo hat, umgebaut. Die Front wurde aufwändig abgestützt und bleibt vollständig erhalten. Dahinter wurden die alten Räumlichkeiten abgerissen und ein Neubau errichtet, wobei die denkmalgeschützte Fassade originalgetreu nachempfunden wurde. Der Bezug ist für Ende April/Anfang Mai 2017 geplant.

Quelle: Heimatvereine Südlohn und Oeding



JUBILÄUM - 50 Jahre

März 1967: Gründung des Ferienwerkes

Als heute vor 50 Jahren im März 1967 die – zwischenzeitlich leider verstorbenen – Pfarrer Walter Winkelhues, Lehrer Josef Wentingmann und Lehrerin Brigitte Tehler zu einem Gespräch zusammenkamen war schnell klar, dass man die Jugendarbeit in einer ganz neuen Form gestalten wollte.

Pfr. Winkelhues (rechts), Brigitte Wentingmann, geb. Tehler (2. v. links)

In der Tageszeitung und auch in der Kirche wurde das neue Unternehmen "drei Wochen Ferien in Mellau, Österreich" vorgestellt. Auf der einen Seite helle Begeisterung, auf der anderen Seite aber auch berechtigte Skepsis. Die Vorbereitungen liefen auf Hochtouren: Kochfrauen, Material und geeignete Mitarbeiter mussten gefunden werden.

Am 27. August 1967 wurden 72 Jungen, die Lagerleitung und die Kochfrauen vom damaligen Bürgermeister Josef Rensing und von vielen Eltern – zum Teil unter Tränen – verabschiedet. Als die Reisegruppe am 19. September 1967 wohlbehalten nach Südlohn zurückkehrte, waren sich die Verantwortlichen einig, dass das Ferienunternehmen keine einmalige Sache bleiben durfte. Auch in den kommenden Jahren sollten die schulpflichtigen Mädchen und Jungen die Möglichkeit haben, sich diesem Unternehmen anzuschließen.

Aus dem Gründerjahr 1967 ist das aktuelle Jahr geworden. Mit Stolz blickt man auf 50 Jahre Ferienwerk Südlohn zurück. In all diesen Jahren hat sich vieles getan. Neue Ziele wurden angesteuert:



Josef Wentingmann (2. v. links) und Ortsprominenz



Planung für den nächsten Tag, Josef Wentingmann in der Betreuerrunde



Südlohner Jugendgruppe am Gipfelkreuz



Lembeck 2016

in Lembeck, im Sauerland, an der schönen blauen Adria in Jugoslawien oder in Südtirol.

Nach dem plötzlichen Tod von Josef Wentingmann, dem Gründer und Leiter des Ferienwerks im Sommer 2009, wurde die Arbeit auf ein Leitungsteam verteilt. Dieses Team besteht aktuell aus Jochen Albers, Hendrik Lukas, Manfred Schlichte und Margret Wentingmann, die die Arbeit im Sinne von Josef Wentingmann fortführen.



Tel. 02862 - 700 477 · www.optik-mester.de



MODEHAUS HOLLAD

Martin Hollad Bekleidungs GmbH Bahnhofstr. 7 · 46354 Südlohn E-Mail: info@hollad.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo - Fr: 9.00 Uhr - 18.30 Uhr ab dem 1.3. Do: bis 20.00 Uhr Sa: 9.30 - 17.00 Uhr



Lembeck 2016



Lembeck 2016: Ein Bad im Middlicher Bach

Im vergangenen Jahr verzeichneten die beiden Ferienfreizeiten in Lembeck (einmal für "Kiddies" und einmal für "Teenies") insgesamt 73 Teilnehmer.

Seit nunmehr 50 Jahren sind Jugendliche und natürlich auch Erwachsene für das Ferienwerk tätig. Ohne deren großen – ehrenamtlichen – Einsatz ist ein Ferienlager nicht denkbar.

Quelle: Ferienwerk Südlohn;

Fotos: Privatarchiv Wentingmann und

Frank Krüchting

Aktuelle Infos: http://ferienwerk-suedlohn.de

Impressum

Herausgeber:

SOMIT - Südlohn-Oeding Marketing Information und Tourismus e.V.

Verantwortlich für Text und Bild:

Bernd Oing

Produktion:

Oing-Druck GmbH & Co. KG

Verteilung:

an alle Haushalte in Südlohn/Oeding (ca. 3700 Ex.), Auslage im Einzelhandel, Banken usw.

Auflage:

4000 Ex.

Erscheinungsweise:

Im Jahr 2017 erscheinen 8 Ausgaben: März, April, Juni, Juli, September, Oktober, November, Dezember.

Preisliste für Anzeigenkunden:

Es gilt die Preisliste für 2017. Diese kann unter Telefon 0 28 62 - 99 800 oder unter E-Mail schlingemagazin@oing.de angefordert werden.

Anzeigenschluss für die April-Ausgabe:

12. April 2017

Anschrift:

SOMIT - Südlohn-Oeding Marketing Information und Tourismus e.V. Burgring 29 46354 Südlohn-Oeding

DU HAST UNS GERADE NOCH GEFEHLT!





- Industriemechaniker/in
- Fachrichtung Instandhaltung
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)
- Industriekaufmann/-frau
- Betriebswirt/in (VWA/Bachelor of Arts)

ANNA-LENA

MASCHINENFLÜSTERER, ZAHLENDREHERIN, ILIAS

IDEENSAMMLERIN.

BEWIRB DICH JETZT UN TER: WWW.BEWITAL-AUSBILDUNG.DE



... aber am besten drucken!

Ob coole Partyflyer, edle Briefbögen oder schicke Einladungskarten: Bei uns kriegen Sie Drucksachen vom Feinsten. Vom Service über Papierauswahl bis zum Design bieten wir alles – außer gewöhnlich. Damit Sie groß rauskommen und richtig fett Eindruck machen!



Telefon: +49 (0) 2862 9980-0

E-Mail: info@oing.de

Internet: www.oing.de